

Vorgang: Kupfer-Reaktion mit Quecksilbersalz-Lösung

LV (m)

Beschreibung: Man löst eine kleine Spatelspitze Quecksilber(II)-chlorid in etwas dest. Wasser und legt eine Kupfermünze hinein. Sobald sich ein schwarzer Belag bildet, nimmt man die Münze heraus und reibt sie kräftig mit einem Wolllappen.

Schadensrisiko:

durch Einatmen / Hautkontakt

Beteiligte Gefahrstoffe:

Quecksilber [Gefahr] GHS06 GHS08 GHS09

H360D: Kann das Kind im Mutterleib schädigen. H330: Lebensgefahr bei Einatmen. H372: Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition. H410: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Quecksilber(II)-chlorid [Gefahr] GHS05 GHS06 GHS08 GHS09

H341: Kann vermutlich genetische Defekte verursachen. H361f: Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. H300: Lebensgefahr bei Verschlucken. H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. H410: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. H372-N: Schädigt die Organe (Niere) bei längerer oder wiederholter Exposition.



GHS05



GHS06



GHS08



GHS09

andere Stoffe:

Kupfermünze

Substitutionsprüfung durchgeführt

Substitution nicht erforderlich: Experiment mit beherrschbaren Risiken, besitzt sehr hohen Motivationswert

Besondere Sicherheitshinweise:

Maßnahmen / Gebote:



Schutzbrille

Schutz-
handschuhe

----- Schule

----- Lehrkraft

----- Unterschrift